

# Lackierroboter (1)

Lackierroboter

Es gibt in der Arbeitswelt Bereiche, die den Menschen auf Dauer gesundheitliche Schäden zufügen können. Einer davon ist die Lackiererei.

Es gibt in der Arbeitswelt Bereiche, die den Menschen auf Dauer gesundheitliche Schäden zufügen können. Einer davon ist die Lackiererei. Die ständigen giftigen Gase und Dämpfe, aber auch das Tragen von Schutanzügen stellt eine große Belastung dar.

Aus diesem Grund wurden die [Lackierroboter](#) erfunden. Neben den Einsatz um die Arbeiter zu schonen, haben diese Maschinen auch die Eigenschaft Oberflächen optimiert zu lackieren. Hinzu kommt, dass sie in [Lackierstraßen](#), im Innen- und Außenbereich und auch wenn es um die Pulver-, Spritz- und Schutzlackierung geht eingesetzt werden können.

Der [Lackierroboter](#) besteht im Wesentlichen aus einen Funktionsarm und einen Sockel. Über diese Bestandteile werden Schläuche an die Spitze des Armes geführt. Dort kann man je nach Bedarf verschiedene Aufsätze anbringen, die dann das Spritzen über Düsen ermöglichen.

Die [Steuerung](#) dieser mittlerweile Hightech Geräte läuft vollkommen Computer gesteuert und so ist es möglich, dass ein Mensch ganze Roboterstraßen betreut. Dies stellt eine sehr große Effizienz und auch Kostenersparnis für den Betrieb dar. Vor allem in der KFZ-Industrie sind solche Einsatzorte zu finden. Hier sind sie schon seit Jahren nicht mehr wegzudenken.

Meist ist es so, dass ein solcher [Lackierroboter](#) für mehrere Arbeitsgänge ausgestattet werden kann und somit ein Optimum an Auslastung erfährt. Dies ist auch durch die 24-Stunden Betriebszeit zusätzlich gegeben.